

Verbandsliga

In der 2. Runde der Verbandsliga Süd war die Nürtinger Erste beim Ex-Oberligisten Ebersbach als Außenseiter gestartet. Nach 2 Stunden Spielzeit hielten die Nürtinger noch gut mit und hatten sich an einigen Brettern vorteilhafte Stellungen herausgearbeitet. Doch dann übersah Gerd Aring am Spitzenbrett ein bekanntes taktisches Motiv und musste sofort aufgeben. Mannschaftsneuling Stefan Gold überzeugte mit einer strategisch starken Partie und schaffte so den Ausgleich. Am letzten Brett konnte sich Daniel Seitz die ganze Partie über nicht vom gegnerischen Eröffnungsdruck befreien und verlor. Doch mit zwei weiteren schön herausgespielten Siegen durch Michael Doll und Thomas Hanak, die beide ihre zweite Partie gewannen, gingen die Nürtinger sogar mit 3:2 in Führung. An den verbliebenen 3 Brettern hatten die Nürtinger eine gleiche und zwei etwas schlechtere Stellungen zu verwalten, so dass hier ein 4:4 Unentschieden noch greifbar schien. Doch nacheinander konnten Matthias Kill und Dirk Kukofka ihre Stellungen nicht mehr verteidigen. Zum Schluss verpasste Stefan Auch noch eine gute Remis-Chance und verlor zum 3:5 Endstand. An allen 8 Brettern gab es kein einziges Unentschieden, was für die Kampfbereitschaft aller Beteiligten spricht. Gegenüber der Auftaktniederlage gegen Markdorf war eine Leistungssteigerung erkennbar. Hoffentlich kann dieser Aufschwung in der kommenden Runde gegen Aufsteiger Balingen in zählbare Mannschaftspunkte umgemünzt werden.

SV Ebersbach - SV Nürtingen 5:3

Grill - Aring 1:0, Rupp – Kukofka 1:0, Kessler - Auch 1:0, Warthmann - Kill 1:0, Werner Junger – Doll 0:1, Ulrich Junger - Hanak 0:1, Hehn - Gold 0:1, Mehrer – Seitz 1:0